

Kameraschnitt

auch: Schnitt in der Kamera

Wenn auf den Schnitt verzichtet werden soll, ist eine sehr genaue Planung der Einstellungsfolge, der Länge und des Inhalts der einzelnen Einstellungen nötig. Beim Dreh wird dann die Kamera angehalten, wenn die geplante Aufnahme erfolgt ist; erst mit dem Beginn der folgenden Aufnahme wird auch die Kamera wieder gestartet. Ein anderer Fall sind „kaleidoskopische Filme“, wie sie sich im Amateurfilmbereich oft finden und die Ereignisse (wie Familienfeste, Urlaubsfahrten etc.) als ungesteuerte Bildfolge dokumentieren. Schnitt in der Kamera ist vor allem mit traditionellen Filmkameras möglich; Digitalkameras mit Chip-Speichermedien sind dafür weniger geeignet, weil sie jede Aufnahme als gesonderte Datei abspeichern.

Referenzen

[Schnitt-in-der-Kamera; strobe cut](#)

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/k:kameraschnitt-8486>

Last update: **2014/03/09 00:40**

